

326514-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Rohbauarbeiten – Erweiterung Nahwärmeversorgung Steinheim: Rohbauarbeiten für die Erweiterung der Heizzentrale am Schulcampus Steinheim an der Murr

OJ S 97/2025 21/05/2025

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wärmenetz Steinheim GmbH

E-Mail: haegler@klotzundpartner.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung Nahwärmeversorgung Steinheim: Rohbauarbeiten für die Erweiterung der Heizzentrale am Schulcampus Steinheim an der Murr

Beschreibung: Die Wärmenetz Steinheim GmbH plant den Ausbau des „Wärmenetzes Steinheim Nord-West“. Ausgehend von der bestehenden und zu erweiternden Heizzentrale in der Höpfinger Straße 54, in Steinheim an der Murr ist vorgesehen ca. 200 Wohngebäude und das Freibad Wellarium mit Wärme zu versorgen. Dafür soll die Heizzentrale des Schulcampus Steinheim an der Murr durch einen Anbau erweitert werden, um zusätzliche Wärmeerzeugungskapazitäten durch zwei Wärmepumpen, mindestens ein BHKW und ein Speichersystem zu schaffen.

Kennung des Verfahrens: 8879a75e-059a-4118-aec5-310a78dda4b8

Interne Kennung: 2430-02

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45223220 Rohbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Steinheim

Postleitzahl: 71711

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß KEV-Formulare in Ausschreibungsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rohbauarbeiten für die Erweiterung der Heizzentrale am Schulcampus Steinheim a. d. Murr

Beschreibung: Bauwerksbeschreibung: Das geplante Gebäude wird in Ortbetonbauweise mit einem Untergeschoss (UG), Erdgeschoss (EG) und 1. Obergeschoss (1. OG) errichtet. Der Anbau erstreckt sich über eine Grundfläche von ca. 6,0 x 10,5 Metern und hat eine Gesamthöhe von ca. 11 Metern. Das Gebäude wird direkt an die bestehende Heizzentrale angeschlossen und überragt diese um ein zusätzliches Stockwerk. Im 1. OG wird das Gebäude nur auf drei Seiten Außenwände aufweisen, welche als Lärmschutz für die auf der gesamten Dachfläche geplanten Wärmepumpen dienen. Die Fassade wird an den Bestand angepasst und mit HPL-Platten verkleidet. Erd- und Spezialtiefbau: Für die Baugrube wird eine Rampe hergestellt, um einen sicheren Zugang für die Bauarbeiten zu ermöglichen. Die Gründung erfolgt auf Gussrammpfählen, um Setzungen zu minimieren. Gemäß den Planunterlagen umfasst die Gründung: • 10 Gussrammpfähle unter dem umlaufenden Streifenfundament, • 4 Gussrammpfähle zur Unterstützung einer 3,5 Metern auskragenden Decke über dem UG mit 3,5 x 10 Metern, • 8 Gussrammpfähle für ein zusätzliches ringförmiges Fundament mit einem Außendurchmesser von ca. 8,5 Metern für die Bodenplatte des Speichers, • 4 Gussrammpfähle als Schrägpfähle (Druck) unter dem vorgenannten Fundament wozu der Ring ein Kreuz erhalten wird. Die Rammarbeiten für sämtliche Gussrammpfähle sollen in einem gemeinsamen Bauabschnitt erfolgen. Ein bestehender Entwässerungsschacht (Drainage) muss zurückgebaut und nach Anbindung der neuen Drainage an den Bestand wiederhergestellt werden. Konstruktive Anforderungen: • Das UG wird in WU-Beton (wasserundurchlässig) ausgeführt, da das Gebäude ca. 1,50 Meter in den Grundwasserspiegel ragt. Die Abdichtung zum Bestandsgebäude muss mit höchster Sorgfalt erfolgen, • Im UG wird eine Türöffnung zum Bestand geschaffen, • Das EG erhält eine Doppeltür nach außen, • Die Bodenflächen werden oberflächenfertig ausgeführt, jedoch nicht flügelgeglättet. Materialbedarf und Bauvolumen: • Betonvolumen: ca. 180 m³ - C25/30, • Armierungsstahlbedarf: ca. 20 Tonnen – B500 S+M. Voraussichtliche Termine: Beginn: August 2025, Fertigstellung: Januar 2026
Interne Kennung: LOT-0001 2430-02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45223220 Rohbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Steinheim an der Murr

Postleitzahl: 71711

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Laufzeit: 6 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des durchschnittlichen Jahresumsatzes der letzten drei Jahre, welcher Bauleistungen und sonstige Leistungen betrifft, die vergleichbar mit der zu vergebenden Leistung sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten (m/w/d) in den letzten 3 Geschäftsjahren

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu den Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzen) der letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahre

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E36596322>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E36596322>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheit für Vertragserfüllung: 5% der Auftragssumme; Sicherheit für Mängelansprüche: 3% der Abrechnungssumme.

Frist für den Eingang der Angebote: 20/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 25 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Ermessen der Vergabestelle können fehlende Unterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Fehlende Preise dürfen nicht nachgereicht werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gemäß Leistungsverzeichnis

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß SektVO

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB): Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein, (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht, (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wärmenetz Steinheim GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wärmenetz Steinheim GmbH
Registrierungsnummer: 784996
Postanschrift: Marktstr. 29
Stadt: Steinheim
Postleitzahl: 71711
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Klotz und Partner GmbH, Frau Haegler
E-Mail: haegler@klotzundpartner.de
Telefon: +49 7111874419
Internetadresse: <https://www.waermenetz-steinheim.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rp.bwl.de
Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 35d8bb4a-36f7-40c1-8978-91027fca29ca - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/05/2025 18:15:26 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 326514-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 97/2025
Datum der Veröffentlichung: 21/05/2025